

Videovortrag für Frauen

Angststörungen: Ursachen, Symptome, Therapiemöglichkeiten

Ängste gehören zum Leben, wie Gefühle überhaupt. Sie treten in den unterschiedlichsten Situationen und Zusammenhängen auf, weisen auf drohende Gefahren hin und haben damit eine wichtige Schutzfunktion für den Menschen.

Kritisch wird es, wenn aus normalen Ängsten Angststörungen werden und diese das Leben der Betroffenen stark beeinträchtigen.

Neben den Depressionen gehören Angststörungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen. 21,3 % aller Frauen in Deutschland erkranken daran, das ist doppelt so häufig wie bei Männern. Die Erkrankung wird oftmals erst nach Jahren als Angststörung erkannt, da Betroffene in der Allgemeinarztpraxis oft körperliche Symptome wie etwa Schwindel, Herzrasen, Zittern, verminderte Belastbarkeit oder auch Magen-, Darmbeschwerden beklagen, ohne die Angst zu benennen.

Frauen, die an Angststörungen leiden, nehmen vielfach erst nach jahrelang bestehender und aus Scham verheimlichter Symptomatik psychotherapeutische oder psychiatrische Hilfe in Anspruch. Das ist bedauerlich, weil Ängste das Leben meist zunehmend einschränken und sich das Leiden so unnötig verlängert.

Der Kieler Verein Frauen Sucht Gesundheit e.V. lädt interessierte Frauen herzlich zu einem Videovortrag ein. Die Referentin informiert über die Ursachen, die Einteilung in verschiedene Formen von Angststörungen sowie ihre Therapiemöglichkeiten.

Wann: Donnerstag, 10.04.2025 ◦ 18:00 Uhr

Wo: Video-Vortrag

Referentin: Dagmar Vogt

Psychologische Psychotherapeutin,
Traumatherapeutin

Wir bitten um **Anmeldung per E-Mail** an info@fsg-sh.de

Anmeldeschluss: Mittwoch, 09.04.2025, 12:00 Uhr

Die Teilnahme ist kostenfrei,
wir freuen uns über eine Spende zur Unterstützung unserer Arbeit!

Evangelische Bank e.V. ◦ IBAN: DE71 5206 0410 0006 4337 07 ◦ BIC: GENODEF1EK1